Multiple Choice - Fragen(Fachpraktiker\*innen)

**„Die Pflegeversicherung“**

1. **Wer finanziert die Beiträge zur Pflegeversicherung?(1/5)** Der Arbeitgeber  
    Das Sozialamt   
    Die Pflegekassen  
    Arbeitgeber und Arbeitnehmer jeweils zur Hälfte  
    Die Krankenkassen
2. **Welche Personengruppe muss etwas mehr in die Pflegeversicherung einzahlen?(1/5)** Kinderlose Ehepaare  
    Menschen zwischen 23 und 65 Jahren ohne Kinder  
    Menschen mit einem jährlichen Verdienst über 80 000 €  
    Ledige Menschen ab 18 Jahren  
    Menschen, die Sonderleistungen vereinbart haben
3. **Wie viele Pflegegrade gibt es? (1/5)** 3  
    6  
    4  
    5  
    7
4. **Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)**  
    Je höher der Pflegegrad, desto höher sind die Beiträge  
    Je höher der Pflegegrad, desto umfangreicher sind die Leistungen.  
    Je älter man ist, desto höher sind die Beiträge.  
    Je höher der Pflegegrad desto höher das Pflegegeld  
    Je länger die Beitragszeit, desto umfangreicher sind die Leistungen
5. **Was versteht man unter „Pflegegeld?“ (1/5)**  
    Geld für die ambulante Pflege  
    Geld für Sonderausgaben  
    Zuschüsse des Staates in besonderen Fällen   
    Geld für die Pflege durch Verwandte  
    Geld für den Unterhalt Pflegebedürftiger
6. **Welche Aufgaben hat der ambulante Pflegedienst? (1/5)**  
    Versorgung im Altenheim  
    Ärztliche Untersuchungen  
    Versorgung zu Hause  
    Psychologische Betreuung  
    Unterstützung der Angehörigen
7. **Was versteht man unter „Stationärer Pflege“? (1/5)**  
    Pflege auf einer Station im Altenheim  
    Pflege im Krankenhaus  
    Kurzzeitpflege im Pflegeheim  
    Eine Kur zur Rehabilitation  
    Pflege in der Wohnung der engsten Verwandtschaft
8. **Welche Aussage zur Finanzierung der Stationären Pflege ist richtig? (1/5)**  
     
    Die Pflegekasse übernimmt die ganzen Kosten  
    Die Kosten teilen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer  
    Die Pflegeversicherung zahlt einen Zuschuss zu den Pflegeheimkosten  
    Die Kosten trägt allein der Pflegebedürftige  
    Die Kosten trägt zur Hälfte die Pflegeversicherung, zur Hälfte der Pflegebedürftige.

Immer mehr Menschen in Deutschland werden alt und benötigen Pflege. Aber nicht nur alte Menschen benötigen Pflege: Eine Krankheit oder ein Autounfall können dazu führen, dass auch junge Menschen pflegebedürftig werden.

Die **Beiträge** zur Pflegeversicherung teilen sich **Arbeitnehmer und Arbeitgeber je zur Hälfte**. Bei den Beiträgen gibt es eine **Besonderheit**: Wenn man **zwischen 23 und 65 Jahren** alt ist und **ohne Kinder** ist, **zahlt man ein bisschen mehr** als Menschen mit Kindern.

Wie wird festgestellt, ob jemand Pflege benötigt? Zunächst wird der Pflegebedürftige untersucht und bekommt einen **Pflegegrad** zugewiesen. Es gibt die Pflegegrade 0-5. Je höher der Pflegegrad, desto mehr Hilfe benötigt der Mensch.

Diese **Leistungen** werden bezahlt:

1. **Häusliche Pflege**:

**Pflegegeld**: Übernimmt z.B. die Tochter oder ein anderer Verwandter alleine die Pflege, bekommt er monatlich ein Pflegegeld. Je höher der Pflegegrad desto höher das Pflegegeld.

**Ambulanter Pflegedienst:** Der ambulante Pflegedienst versorgt die Menschen zu Hause**.** Die Hilfen reichen vom Waschen und Pflegen bis zur Hilfe im Haushalt.

1. **Stationäre Pflege**

Die stationäre Pflege ist die Pflege auf einer Station im Altenheim. Hier zahlt die Pflegeversicherung einen **Zuschuss zu den Pflegeheimkosten**. Die Pflegebedürftigen müssen auch selber viel Geld für die Heimunterbringung zahlen. Wenn sie das nicht können hilft das Sozialamt.